

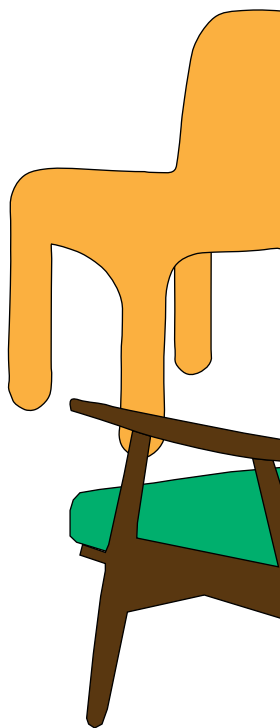
ÖGVT Österreichische Fachgesellschaft
für Verhaltenstherapie – www.oegvt.at



Zeitgemäße Verhaltenstherapie

prozessbasiert, flexibel, individuell

30. April bis 2. Mai 2026
Congress Center Villach



Kongress der
Österreichischen
Fachgesellschaft für
Verhaltenstherapie

30. April - 2. Mai 2026
Congress Center Villach

Zeitgemäße Verhaltenstherapie

prozessbasiert, flexibel, individuell



VORWORT

Werte Vereinsmitglieder, liebe Kolleg*innen!

Vom 30. April bis 2. Mai 2026 veranstalten wir einen Kongress, der wie schon vor zwei Jahren nun erneut wieder in Villach stattfinden wird. Auch wenn sich für manche aus dem Westen die Anreise als langwieriger herausgestellt hat, als ursprünglich erhofft, belohnte uns der Tagungsort mit überaus geeigneten Veranstaltungsräumen in unmittelbarer Nähe zur Beherbergung, einer qualitätsvollen kulinarischen Versorgung und einer reibungslosen organisatorischen Abwicklung. Daran anzuknüpfen erschien uns eingedenk der positiven Rückmeldungen ratsam – entstand 2024 eine fachlich anregende und feierfreudige Atmosphäre, so wird dies wohl auch 2026 so sein. Das festliche Abendessen und die danach aufspielenden Musiker der Band „Sexy Export“ sind jedenfalls wieder als Fixpunkte in das Rahmenprogramm eingegangen!

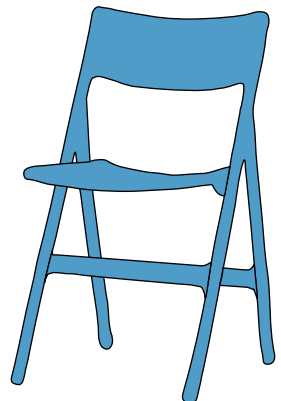
Die inhaltliche Themensetzung befasst sich dieses Mal mit dem Trend zum hoch individualisierten und sich dynamisch im Therapieverlauf anpassenden Therapieangebot. Diese prozessbasierte Herangehensweise erfordert viel methodische Flexibilität bei gleichzeitig sehr präzisen Einschätzungen der relevanten innerpsychischen Wechselwirkungen. Sie führt dabei weit weg von der bisher oft programmatischen Orientierung an einer kategorialen Diagnostik und sucht nach einem transdiagnostischen Verständnis des Menschen. Entsprechend werden therapeutische Ansatzpunkte und dazu passende Techniken definiert, die über ein breites Wirkspektrum verfügen. Auch die dazugehörige Begleitforschung lässt mit ihren

innovativen, digital basierten Zugängen aufhören.

Als Vortragende konnten wir international renommierte Therapeut*innen und Psychotherapieforscher*innen gewinnen, die mit ihren Ansätzen maßgebliche Beiträge zu dieser Erneuerung und Vertiefung unseres therapeutischen Selbstverständnisses geleistet haben. Und als besonderer „Stargast“ wird Steven Hayes, der Begründer von ACT und Promoter der aktuellen prozessbasierten Entwicklung, direkt aus Amerika nach Kärnten eingeflogen. Entsprechend vielfältig ist das Angebot an Workshops: Ob es nun um die Annäherung an das diagnostische Denken in sogenannten „Netzwerken“ geht (wahlweise in englischer oder deutscher Sprache also der prozessbasierte Ansatz vorgestellt wird) oder etwa um die konkrete Arbeit an den solcherart identifizierten Schlüsselementen – je nach eigenem Zugang und Interesse sollten anregende Seminartage garantiert sein.

Somit bleibt mir auch dieses Mal nur übrig, Sie alle herzlichst zur Teilnahme einzuladen, und ich freue mich schon darauf, Sie vor Ort möglichst zahlreich wieder persönlich begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen,
Erwin Parfy
Präsident der ÖGVT



DONNERSTAG 30. APRIL 2026

Jeweils 13.00 - 19.00 Uhr (7 EH)

WORKSHOP 1

Schuld und Scham

**Ein emotionsbezogener Ansatz
für den Praxisalltag**

MAREN LAMMERS, Hamburg

WORKSHOP 2

**Einführung in die Akzeptanz und Commitmenttherapie
(ACT) in der psychotherapeutischen Arbeit mit Kindern,
Jugendlichen und deren Bezugspersonen**

TANJA CORDSHAGEN-FISCHER, Hamburg

WORKSHOP 3

Einführung in die Praxis der prozessbasierten Therapie

ULRICH STANGIER, Frankfurt

FREITAG 1. MAI 2026

Jeweils 10.00 - 17.00 Uhr (8 EH)

WORKSHOP 4

**Schematherapeutische Erweiterung der
Verhaltenstherapie: Dualer Behandlungsfokus mit
emotionaler Regulation durch den
Gesunden Erwachsenenmodus**

CLAUDIA STROMBERG, Frankfurt

FREITAG 1. MAI 2026

Jeweils 10.00 - 17.00 Uhr (8 EH)

WORKSHOP 5

**Veränderung durch die Kraft der Emotionen:
Emotionen zugänglich machen, vertiefen und
transformieren in der Emotionsfokussierten Therapie**

MARIELLE SUTTER, Bern

WORKSHOP 6 (in English)

ACT, Idionomics and a Process-Based Approach

STEVEN HAYES, Reno

18.30 Uhr

SEKTEMPFANG

19.00 Uhr

BEGRÜSSUNG & ERÖFFNUNG

ERWIN PARFY, Präsident der ÖGVT

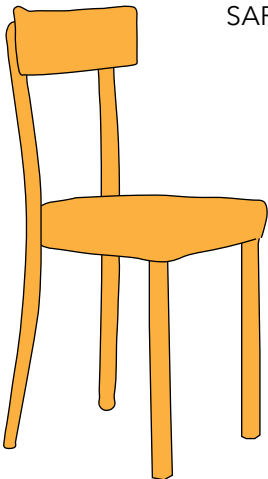
SARAH KATHOLNIG, 1. Vizebürgermeisterin von Villach

19.15 Uhr

FESTVORTRAG

**Psychische Gesundheit in der
digitalen Aufmerksamkeitsökonomie**

LAURA WIESBÖCK, Wien



SAMSTAG 2. MAI 2026

VORTRÄGE

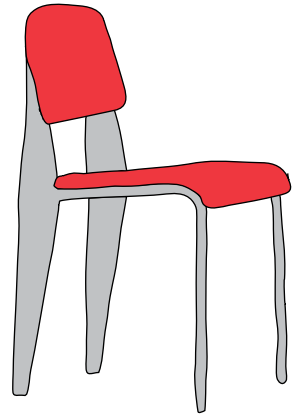
VORSITZ

MONIKA SCHLÖGELHOFER, ERWIN PARFY

9.00 – 10.00 Uhr

The Unavoidable Implications of a Process-Based Approach: Evidence-Based Psychotherapy Must be Personalized

STEVEN HAYES, Reno



10.15 – 11.00 Uhr

Prozessbasierte Therapie – erste Erfahrungen und vorläufige Studienergebnisse

ULRICH STANGIER, Frankfurt

PAUSE

11.30 – 12.15 Uhr

Chancen und Möglichkeiten in der Anwendung der Akzeptanz- und Commitmenttherapie (ACT) im Rahmen der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie am Beispiel von Elternarbeit

TANJA CORDSHAGEN-FISCHER, Hamburg

12.15 – 14.30 Uhr

MITTAGSPAUSE

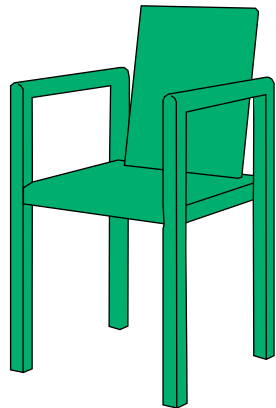
VORSITZ

SUSANNE OHMANN, CHRISTIAN POPOW

14.30 – 15.15 Uhr

**Schematherapeutische Erweiterung
der Verhaltenstherapie:
Störungsspezifisch und transdiagnostisch
behandeln mit dualem Behandlungsfokus**

CLAUDIA STROMBERG, Frankfurt



15.30 – 16.15 Uhr

**Scham und Schuld
Zwei emotionale Entitäten mit Star-Qualitäten**

MAREN LAMMERS, Hamburg

PAUSE

16.45 – 17.30 Uhr

**Emotionen durch Emotionen verändern:
Emotionsfokussierte Therapie als prozess- und
erlebensorientierter Zugang in der Psychotherapie**

MARIELLE SUTTER, Bern

SAMSTAG 2. MAI 2026

19.30 Uhr

FESTLICHES ABENDESSEN

CONGRESS CENTER

anschließend

PARTY

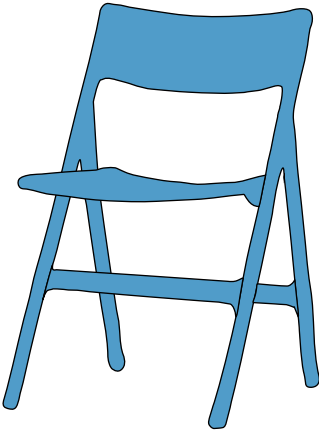
Musik:

SEXY EXPORT

DJ BEA



NOTIZEN



ORGANISATION

ANMELDUNG

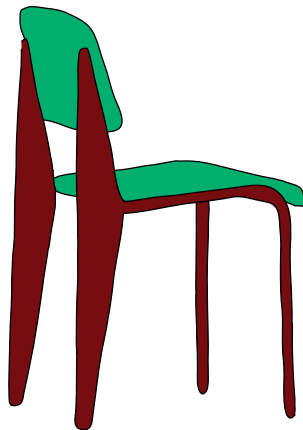
Österreichische Fachgesellschaft für Verhaltenstherapie
Kolingasse 11/9, 1090 Wien, Österreich, Tel.: +43 1 3197022

Für ÖGVT-Mitglieder Online-Anmeldung über www.oegvt.at.
Die Anmeldung für Nichtmitglieder ist per E-Mail an
anmeldung@oegvt.at möglich.
Bitte im Betreff „Kongressanmeldung“ angeben.

VERANSTALTUNGSKOMITEE

der Österreichischen Fachgesellschaft für Verhaltenstherapie:

Iris Kaiser-Hiebinger
Marie Matyas
Ricarda Nater-Mewes
Susanne Ohmann
Erwin Parfy
Nina Pintzinger
Christian Popow
Christine Pramer
Monika Schlögelhofer



VERANSTALTUNGsort

Congress Center Villach, Europaplatz 1-2
9500 Villach, Österreich

TAGUNGSSEKRETARIAT

Elisabeth Neubacher, Sophia Parfy, Christine Bachmayer
Congress Center Villach, Tel.: +43 699 13197022

ÖFFNUNGSZEITEN

Donnerstag: 12.00 – 14.00 Uhr und 18.30 – 19.30 Uhr
Freitag: 9.00 – 14.00 Uhr und 17.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 17.30 Uhr

KONGRESSGEBÜHR

Mitglieder ÖGVT, PSY-III, EABCT: € 320,-
Ausbildungskandidat*innen ÖGVT: € 240,-
Nichtmitglieder: € 400,-
Begleitpersonen: € 80,-

In der Kongressgebühr inbegriffen sind der Sektempfang am Freitagabend, der Kongresstag am Samstag einschließlich Pausenverpflegung sowie das festliche Abendessen und das Unterhaltungsprogramm am 2. Mai.

TEILNAHMEGEBÜHREN

Workshops mit 7 EH, 30. April

Mitglieder ÖGVT, PSY-III, EABCT: € 180,-

Ausbildungskandidat*innen ÖGVT: € 130,-

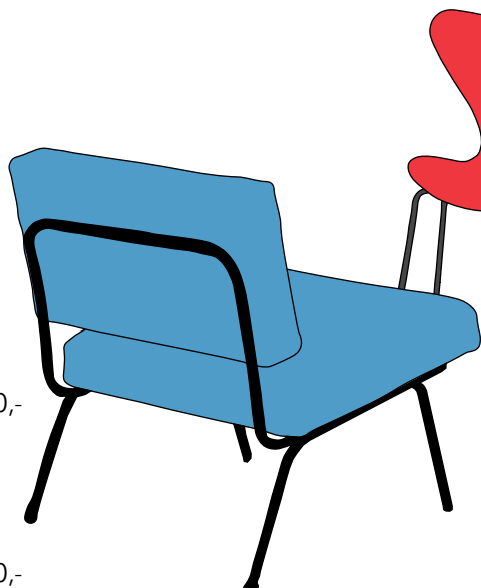
Nichtmitglieder: € 230,-

Workshops mit 8 EH, 1. Mai

Mitglieder ÖGVT, PSY-III, EABCT: € 220,-

Ausbildungskandidat*innen ÖGVT: € 160,-

Nichtmitglieder: € 270,-



BANKVERBINDUNG

ÖGVT - Österreichische Gesellschaft für Verhaltenstherapie

IBAN: AT40 1200 0006 6049 0301

BIC: BKAUATWW

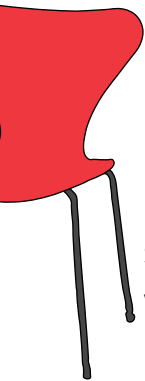
ANMERKUNGEN

Begrenzte Anzahl der Teilnehmer*innen in den Workshops; Ihre Anmeldung erhält mit der Einzahlung der Workshop- und Kongressgebühr Gültigkeit. Bitte warten Sie mit der Einzahlung der Workshopgebühr nach erfolgter Anmeldung auf die Platzzusage per Mail.

Bei Abmeldungen vom Kongress und/oder Workshop(s) bis 31.

März fällt nur die Bearbeitungsgebühr von € 20,- an.

Bei Abmeldungen nach dem 31. März ist eine Rückerstattung der für Workshops eingezahlten Beträge (abzüglich der Bearbeitungsgebühr von € 20,-) nur möglich, wenn ein*e Ersatzteilnehmer*in gefunden wird.



Sollte wider Erwarten ein Workshop nicht stattfinden, informieren wir Sie zeitgerecht. Bereits erfolgte Zahlungen würden in diesem Fall retourniert.

Die Anmeldung von Begleitpersonen für das festliche Abendessen kann ausschließlich per E-Mail erfolgen: anmeldung@oegvt.at.

Die Teilnehmer*innen des Kongresses werden gebeten, während der gesamten Veranstaltung die Namensschilder zu tragen.

Wir bitten um Verständnis, dass die Mitnahme von Hunden zu den Veranstaltungen nicht erlaubt ist.

ANRECHENBARKEIT

Kongress: 12 EH

Ganztagesworkshops: 7 oder 8 EH

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Einen Buchungslink mit Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage unter www.oegvt.at

BÜCHERTISCH

Buchhandlung Auer & Ohler

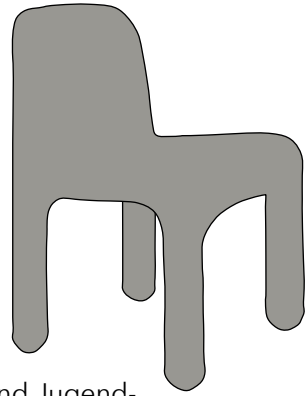
Heidelberger Kongressbuchhandlung

Fachbücher für Psychotherapie, Psychologie & Psychiatrie

www.kongressbuchhandlung.de

Tel.: +49 6220-914882

VORTRAGENDE

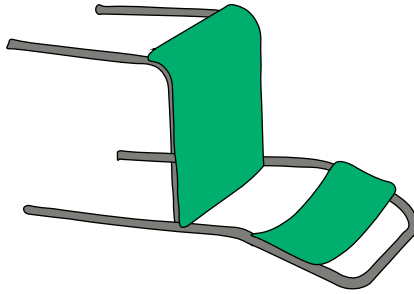


DIPL.-PSYCH.^{IN} TANJA CORDSHAGEN-FISCHER

Dipl.-Psych. Tanja Cordshagen-Fischer ist als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (VT) in einer Praxisgemeinschaft in Wedel (am Rand von Hamburg) niedergelassen. Sie ist außerdem als Supervisorin und Selbsterfahrungsanleiterin sowohl im Ausbildungskontext als auch für erfahrene Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen, Fachärzt*innen (Psychotherapie/Psychiatrie) und weitere beratende/therapierende Berufsgruppen tätig. Gemeinsam mit ihrer Tochter führt sie das ACT-Lab-Hamburg, welches ein eigenes Weiterbildungscurriculum anbietet. Zudem ist sie Mitautorin des 2022 von Beltz veröffentlichten Buches "Therapie-Tools ACT mit Kindern und Jugendlichen". Als Dozentin gibt sie Seminare und Workshops in Kliniken, auf Kongressen und an Aus- und Weiterbildungsinstituten.

PROF. DR. STEVEN HAYES

Steven C. Hayes, Nevada Foundation Professor of Psychology Emeritus at the University of Nevada and President of the Institute for Better Health, author of 48 books and over 730 scientific articles, especially known for his work on „Acceptance and Commitment Therapy“ or “ACT”, which is one of the most widely used and researched new methods of psychological intervention over the last 20 years, but is also known for his work in philosophy of science (functional contextualism), cognitive science (relational frame theory), social influence (Prosocial), data analysis (idionomics), scientific strategy (contextual behavioral science), and integrating applied methods (process-based therapy).



DIPL.-PSYCH.^{IN} MAREN LAMMERS

Maren Lammers ist Diplom-Psychologin und Psychologische Psychotherapeutin, mit dem Schwerpunkt Verhaltenstherapie (Ausbildung IVB Berlin) und Hypnotherapie (Milton-Erickson-Institut), anerkannte Dozentin für die Zusatzausbildung Psychotherapie und Psychiatrie, Selbsterfahrungsanleiterin und Supervisorin an mehreren verhaltenstherapeutischen Ausbildungsinstituten; außerdem Autorin mehrerer Fachbücher, ua. zum Thema „Schuld und Scham“ und Fachartikel sowie Blogbeiträge und Vortragsreihen. Sie ist Praxisinhaberin zweier Privatpraxen in Hamburg.

PROF. DR. ULRICH STANGIER

Prof. Dr. Ulrich Stangier hat eine Forschungsprofessur an der Goethe-Universität Frankfurt inne. Von 2008 bis 2024 war er Professor für Klinische Psychologie und Psychotherapie und leitet das Zentrum für Psychotherapie. Er ist seit 1993 als Psychologischer Psychotherapeut mit Fachkunde in Verhaltenstherapie und seit 1999 als anerkannter Supervisor tätig. Seine Forschungsschwerpunkte lagen in der kognitiven Verhaltenstherapie, insbesondere bei sozialer Angst, chronischer Depression, Körperdysmorphie und Traumafolgestörungen bei Geflüchteten. Seit 2021 arbeitet er an der Entwicklung prozessbasierter Therapieansätze sowie digitaler Methoden in Diagnostik und Behandlung. Er hat über 250 Fachartikel und zahlreiche Buchbeiträge veröffentlicht und über 20 Fachbücher sowie Therapiemanuale verfasst.

DR.^{IN} CLAUDIA STROMBERG

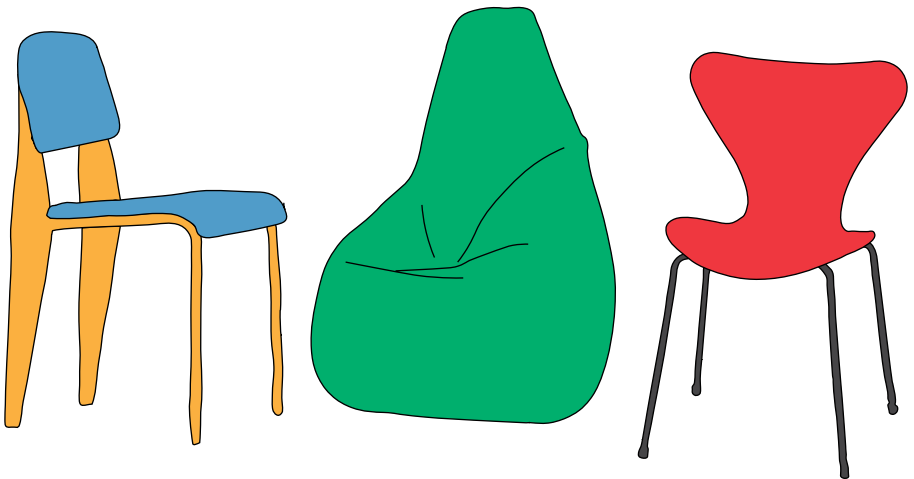
Psychologische Psychotherapeutin, Dozentin und Supervisorin für Verhaltenstherapie und Schematherapie. Instituts- und Ambulanzleiterin der Gesellschaft für Ausbildung in Psychotherapie (GAP), Frankfurt, eines verhaltenstherapeutischen Ausbildungsinstituts. Mitbegründerin und Mitglied der Schematherapie Online Akademie, von 2011 bis Ende 2024 Co-Trainingsdirektorin des Instituts für Schematherapie Frankfurt (IST-F) und seit 2013 Vorstandsmitglied des Deutschen Fachverbandes für Verhaltenstherapie (DVT). Zudem psychotherapeutisch tätig in eigener Praxis. Autorin von Fachbüchern zur konzeptuellen Verzahnung von Verhaltenstherapie und Schematherapie sowie zur Praxis der Schematherapie.

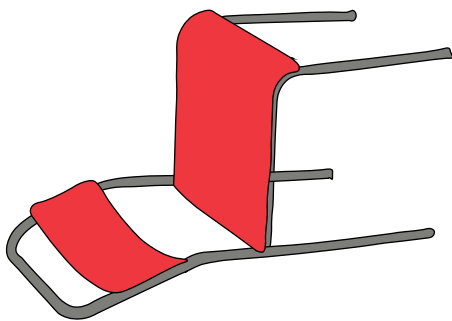
DR.^{IN} MARIELLE SUTTER

Dr.ⁱⁿ phil. Marielle Sutter, lic. rer. soc., ist eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin FSP und Leiterin des Instituts für Emotionsfokussierte Therapie (IEFT) Schweiz. Sie studierte Psychologie und Soziologie an der Universität Bern und promovierte 2006. Seit 2008 arbeitet sie schwerpunktmässig mit Emotionsfokussierter Therapie für Einzelpersonen, Paare und Familien und bildet sich darin kontinuierlich weiter. 2021 veröffentlichte sie gemeinsam mit Leslie Greenberg das Fachbuch „Praxis der Emotionsfokussierten Therapie“. Dr.ⁱⁿ Sutter ist Ausbildnerin und Supervisorin, Präsidentin der Schweizerischen Gesellschaft für Emotionsfokussierte Therapie und von der International Society for Emotion-Focused Therapy (isEFT) anerkannt. Sie lebt mit ihrer Familie in Bern.

DR.^{IN} LAURA WIESBÖCK

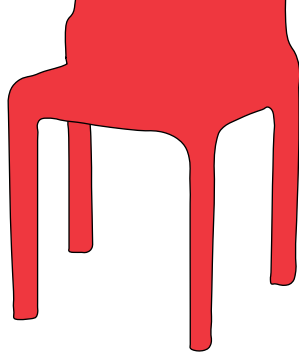
Laura Wiesböck ist Soziologin und leitet die Junior Research Group „Digitalisierung und soziale Transformation“ am Institut für Höhere Studien. Sie promovierte an der Universität Wien mit Forschungs- und Lehraufenthalt u.a. an der University of Oxford, National Taiwan University und University of Ghana. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt auf sozialer Ungleichheit mit Fokus auf Arbeit und Geschlecht. Zusätzlich kommuniziert sie gesellschaftskritische Perspektiven in Medien (z.B. Associated Press, Libération, DIE ZEIT), hält öffentliche Fachvorträge (z.B. österreichisches Parlament, re:publica), publiziert Sachbücher (z.B. „Digitale Diagnosen“) und engagiert sich für ein gewaltfreies und ökonomisch unabhängiges Leben von Frauen*. Für ihre Arbeit wurde die Soziologin vielfach ausgezeichnet.





NOTIZEN







Österreichische Fachgesellschaft für Verhaltenstherapie

Kolingasse 11/9, 1090 Wien, Österreich

Tel: +43 1 319 70 22

E-Mail: office@oegvt.at, www.oegvt.at

